

Berlin, 19. August 2011

www.bkk-arztfinder.de erweitert – Bewertung von Ärzten möglich

Der BKK Bundesverband erweitert den BKK ArztFinder um eine Bewertungsmöglichkeit von Ärzten durch Patienten. In Zusammenarbeit mit dem Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) und der Stiftung Gesundheit werden alle vorgenommenen Bewertungen in einem gemeinsamen Arzt-Empfehlungspool gesammelt und den Benutzern der teilnehmenden Portale zur Verfügung gestellt. Die Fertigstellung der Erweiterungen ist für Oktober 2011 geplant.

Der BKK ArztFinder unterstützt den Nutzer schon heute dabei, einen niedergelassenen Arzt oder Zahnarzt in ganz Deutschland zu finden. Die Datenbank gibt Auskunft über 240.000 Mediziner und bietet damit ein vollständiges und flächendeckendes Ärzteverzeichnis. Das Neue am BKK ArztFinder wird sein, dass neben den Adresdaten bereits vom Start an ca. 150.000 Bewertungen niedergelassener Ärzte zu finden sind. Dieser Empfehlungspool wird von dem Kooperationspartner Stiftung Gesundheit betreut und nahtlos in das bestehende Angebot integriert. Aufgrund der nun erfolgenden Kooperation mit dem vdek ist ein weiterer deutlicher Anstieg der bewerteten Ärzte zu erwarten.

„Der Vorteil der Kooperation mit dem vdek und der Stiftung Gesundheit ist, dass wir vor allem bei der Arztbewertung nicht bei null anfangen müssen, sondern bereits auf vorhandene Bewertungen zurückgreifen können. Unser Ziel ist es, dass Versicherte im BKK System zu guten Ärzten gehen, denen sie vertrauen können und bei denen sie sich wohlfühlen. Bewertungen von Patienten können helfen, dieses Ziel zu erreichen“, sagt Heinz Kaltenbach, Geschäftsführer des BKK Bundesverbandes.

Bewertungssystem im BKK ArztFinder

Entgegen der Befürchtungen vieler Ärzte hat sich gezeigt, dass die meisten Bewertungen positiv ausfallen und somit stellen viele gute Bewertungen einen Wettbewerbsvorteil für die Praxen dar. Sachlich geübte Kritik

hilft aber auch Schwachstellen aufzuzeigen und diese dann zu beheben. Grundsätzlich kann jeder Patient eine Empfehlung zu einem Arzt einreichen, ohne einen komplizierten Registrierungsprozess. Alle Empfehlungen werden vor der Veröffentlichung redaktionell überprüft. Schmähkritiken und unseriöse Einträge werden nicht veröffentlicht. Die Bewertung selbst funktioniert nach dem Schulnotenprinzip. Dabei wird über fünf Kategorien geurteilt: Organisation und Service, Erscheinungsbild, Personal, Arzt/Ärztin, Weiterempfehlen und Gesamtnote. Das Formular zur Abgabe einer Empfehlung erreicht der User über den Button „Empfehlung geben“. Er befindet sich auf der Detailseite eines Adresseintrages.

Suche im BKK ArztFinder

Für die Arztsuche stehen dem Nutzer eine Schnellsuche und eine erweiterte Suche zur Verfügung.

Bei der Schnellsuche ist eine Auswahl anhand von regionalen Kriterien oder über die Eingabe des Namens möglich. Bei zusätzlichen Angaben einer Fachrichtung werden ausschließlich die gewünschten Fachärzte angezeigt. Eine Auswahl von Teilgebiets- und Zusatzbezeichnungen sowie Spezialisierungen ist ebenfalls möglich. Mit Hilfe der erweiterten Suche können die Nutzer spezielle Kriterien gezielt abfragen: So z. B. Angaben zu Gemeinschaftspraxen oder zu Ärzten, die Hausbesuche anbieten. Zudem ist eine gezielte Suche nach Sprechstundenzeiten, z. B. am Mittwoch- oder Freitagnachmittag möglich. Keine Sorge: Für beide Suchformen bietet das Portal eine umfangreiche Hilfe an.

Der Link zum BKK ArztFinder: www.bkk-arztfinder.de

Seit über 200 Jahren versichern und versorgen Betriebskrankenkassen Mitarbeiter von Unternehmen – vom Pförtner und der Verkäuferin über den Facharbeiter und kaufmännischen Angestellten bis zur Leitungsebene. 13 Millionen Menschen, einschließlich der Familienversicherten, werden heute von den 119 Betriebskrankenkassen versorgt. Damit ist die BKK mit einem Marktanteil von rund 18 Prozent die drittgrößte Kassenart.